



Lawinenlagebericht Nr. 7 von Montag, 13. Dezember 2010– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

**VERBREITET ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR****LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 3 erheblich** auf den Bergen Südtirols. Die Hauptgefahrenstellen sind die Tribschneeansammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m. Eine Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Meereshöhe zu. Spontan sind nur kleine Lawinen zu erwarten.

**ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION**

Am Samstag hat es in den Bergen Südtirols verbreitet geschneit, im Norden des Landes sind 10-20 cm Neuschnee, im Süden geringere Mengen gefallen. Am Sonntag kamen nur im Norden, vor allem am östl. Alpenhauptkamm, noch wenige cm Neuschnee hinzu. Der Wind wehte stark bis stürmisch aus NW. Am Samstag stiegen die Temperaturen in den Bergen kurzfristig an, seit Sonntag sinken sie wieder markant und heute Früh wurden auf 2000 m ca.  $-10^{\circ}$  gemessen. Heute Vormittag vor allem am Alpenhauptkamm noch letzte Schneefälle, die Temperaturen sinken weiter und der starke Wind aus nördl. Richtungen hält an. Oberhalb der Waldgrenze hat der Wind verbreitet Tribschneeansammlungen gebildet. Diese sind im allgemeinen gut erkennbar aber nur schlecht mit den darunterliegenden Schichten verbunden. Die Schneedeckenoberfläche präsentiert sich unterschiedlich: pulvirger Schnee wechselt sich mit verschiedene Krusten ab.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-70 cm	0-5 cm	13.12.2010
Zentraler Alpenhauptkamm	70-90 cm	0-5 cm	13.12.2010
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	40-90 cm	0-10 cm	13.12.2010
Ortler-Cevedale Gruppe	50-90 cm	0 cm	12.12.2010
Sarntaler und Nonsberger Alpen	40-80 cm	0-5 cm	10.12.2010
Dolomiten	60-80 cm	0 cm	12.12.2010

**TENDENZ**

**Wetter:** Die Temperaturen in den Bergen nehmen noch etwas ab, es bleibt sehr kalt mit starkem N - Wind. Am Dienstag wechselnd bewölkt, vor allem im Norden des Landes können einzelne Schneeflocken fallen. Am Mittwoch im Norden weiter bewölkt, im Süden sonniger und wieder sind im Norden schwache Schneefälle möglich.

**Lawinengefahr:** Auf Grund der sehr tiefen Temperaturen und des anhaltenden starken Windes bleibt am Dienstag und Mittwoch die Lawinengefahr ERHEBLICH STUFE 3. Die Tribschneeansammlungen bleiben die Hauptgefahrenstellen.

Di	Mi	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend